



Ein mögliches Szenario für Wien? Gebäude als Energie-lieferanten im Smart Grid – Häuser als Stromproduzenten.

Mit vielen Stadtentwicklungsprojekten, dem „Smart-City“-Konzept und „STEP 2025“

Wien ist fit für die Zukunft

Weil die Bevölkerung wächst, aber Energie und Wohnraum knapp werden, rüstet sich Wien für die Zukunft – mit innovativen Entwicklungsprojekten und dem „Smart-City“-Konzept.

Die Zukunft bringt große und auch spannende Herausforderungen: Die Bevölkerung wächst – allein der Großraum Wien soll in den nächsten 25 Jahren die Drei-Millionen-Marke erreichen. Dann wird der Bedarf nach leistbaren Wohnungen, aber natürlich auch der Energie-

verbrauch und die Verkehrsbelastung steigen. Gleichzeitig werden Klimawandel und die Verknappung der Ressourcen zum Problem werden.

Die Stadt Wien will auf diese neuen Aufgaben und Veränderungen vorbereitet sein

– mit vielen innovativen Strategien und spektakulären Initiativen.

So bedeuten Stadtentwicklungsprojekte wie die Seestadt Aspern, Donau City oder der neue Wiener Haupt-

Die Bevölkerung wächst, Energie und Wohnraum werden knapp.

bahnhof eine Weichenstellung für die Zukunft, das „Smart-City“-Konzept, die

„Stadt fürs Leben“, bietet neue Chancen und vor allem intelligente Perspektiven in Sachen Infrastruktur, Lebensqualität und erneuerbare Energie. Und mit dem revolutionären Stadtentwicklungsplan „STEP 2025“ soll Wien heute wie in Zukunft leistbar, lebenswert und nachhaltig sein, aber trotzdem prosperieren und Wohlstand schaffen – und das alles in Kooperation mit dem Bürger ■